

	<p>Objekt: Vase</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventarnummer: 1927.35</p>
--	---

Beschreibung

Der englische Weinhändler James Powell erwarb 1834 in London eine Glashütte und spezialisierte sich auf die Herstellung von Kirchenfenstern und dekorativem Gebrauchsglas. Während des ausgehenden 19. und frühen 20. Jahrhunderts etablierte sich das Familienunternehmen als eine der erfolgreichsten Glashütten Englands. Die Gläser waren in den renommierten Galerien des Jugendstils Liberty, Tiffany und Bing's Maison l'Art Nouveau erhältlich und auf internationalen Ausstellungen präsentiert, so auch 1927 auf der Ausstellung „Europäisches Kunstgewerbe“ in Leipzig, wo das Museum diese Vase erwarb. Der hohe, leicht gebauchte Glaskörper der umrissbetonten Vase endet in einer weiten tellerförmigen Mündung mit breitem Rand. Das leuchtende Ozeanblau verleiht ihr Frische und Zeitlosigkeit.

Erworben von Dryad Works, Leicester, auf der Leipziger Ausstellung „Europäisches Kunstgewerbe 1927“.

Grunddaten

Material/Technik: Hellblau getöntes Glas, mundgeblasen
Maße: Höhe 25 cm, Durchmesser 15,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1926
	wer	James Powell & Sons Ltd.
	wo	Wealdstone

Schlagworte

- Art déco
- Gefäß
- Glasvase
- Mundgeblasenes Glas
- Vase

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 72